

Der Marbsche Bote

Gemeindeblatt für Marbach

26. Jahrgang 2025

kostenlos

Ausgabe 101

Juni 2025

Das Glockenprojekt in Marbach: Glocken in den Turm!

Ein marodes Glockenhaus

„MIT GOTTES HILFE GOSS MICH JOHANN CHRISTOPHERUS GEYER IN ERFURT ANNO 1703 DAZUMAL WAR PFARRER M. CHRISTOP“

Das ist die Inschrift unserer alten Glocke. Sie läutet noch heute! Im Kirchturm hing sie nie, denn der wurde im Dreißigjährigen Krieg so zerstört, dass er keine Glocken mehr tragen konnte. Stattdessen wurde ein Glockenhaus errichtet, in dem sie gemeinsam mit zwei Schwesterglocken hing, die aber die beiden Weltkriege nicht überstanden.

1954 wurden in Apolda drei neue Eisenhartgussglocken gegossen, die in das Glockenhaus einzogen. Die alte Bronzeglocke geriet in Vergessenheit. 1971 wurde sie wiederentdeckt und zum Verkauf angeboten. Der Verkauf fand jedoch nicht statt. So wurde sie wieder im Zuge der Sanierung und Erweiterung des alten Glockenhauses 1977/78 in das Geläut mit aufgenommen. Heute bereiten uns die Glocken und das Glockenhaus wieder Sorgen: Der alte Glockenstuhl ist nur notgesichert, die in die Jahre gekommenen Eisenhartgussglocken sind verschlissen und das Glockenhaus sanierungsbedürftig.

Nach sorgfältiger Prüfung soll das Geläut nach fast 400 Jahren wieder im Turm seinen Platz finden – mit der alten Glocke von 1703 und zwei neuen Bronzeglocken, die im April 2025 gegossen wurden.

Passau - Glockenguss 29.04.

Elf Marbacher waren am 29. April beim Guss der zwei neu-

en Bronzeglocken für das neue Glockenspiel im Turm der Marbacher St. Gotthardt-Kirche in Passau dabei. Pfarrer i.R. Hundertmark, der das Projekt im Auftrag des Gemeindegemeinderates verantwortet, schilderte anschließend seine Erlebnisse, nachzulesen unter www.marbach-salomonsborn.de/bericht-vom-glockenguss-am-29-april-2025. Dort finden Sie auch einen Film zum Glockenguss.

„Wir stehen noch ganz unter den Eindrücken des Glockengusses am Dienstag. Es war ein großartiges Erlebnis. Bis die erste Glockenspeise in den Kanal fließen konnte, gab es noch Vorbereitungen. Es wurde etwas Zinn zugesetzt, mehrmals die Temperatur geprüft und nicht gewünschte Bestandteile herausgefischt. Auch der Kanal, durch den die Glockenspeise in die Formen fließen soll, wurde gereinigt. Die Glockenformen waren

nicht zu sehen. Denn getreu Schiller „festgemauert in der Erde steht die Form aus Lehm gebrannt“, waren die Formen unter der Erde. Gegen 13.30 Uhr erfolgte der Guss. Da war unsere Gebets- und Friedensglocke dabei. So nahm ich in einer kleinen Andacht, die vor diesem Glockenguss stand, auf die Dringlichkeit des Gebets für den Frieden Bezug. Nun hoffen wir, dass der Glockenguss gelungen ist. Das wird sich erst herausstellen, wenn die Glocken in der nächsten Woche ausgegraben werden. Dankbar und erfüllt traten wir wieder die Heimreise an.“

Michael Hundertmark

Nächster Bauabschnitt: Bau des neuen Glockenspiels in den Turm

Das Glockenspiel besteht aus Glockenstuhl, Glocken mit Ar-

maturen, Läute-Anlagen und Schallluken.

Sobald vom Kirchenamt grünes Licht kommt, soll der Auftrag zum Einbau des Glockenspiels in den Turm erteilt werden. Dafür werden ca. 41.000 EUR veranschlagt, wovon der Evangelische Kirchenkreis 18.000 EUR übernimmt.

Damit die neuen Glocken aus dem Turm erklingen können, ist aber noch eine komplette Erneuerung des Elektroanschlusses in der Kirche, sowie der Elektroanschluss der Glocken notwendig. Dies wird nochmal 28.000 EUR kosten. Hier hoffen wir auf weitere finanzielle Unterstützung durch den Kirchenkreis.

Der Förderverein der St. Gotthardt-Kirche Erfurt-Marbach e.V. bemüht sich nach Kräften, die fehlenden finanziellen Mittel für das Glockenprojekt einzusammeln. Einige Spendenkonzerte fanden schon statt, zuletzt am 20. Mai mit dem Luftwaffenmusikerkorps Erfurt und Gästen aus Chile.

Weitere Konzerte sind geplant: Am 14. September spielt die Irish Folk-Band Larksome im Pfarrgarten ein Benefizkonzert.

Für ein Konzert am 1. November konnten wir den Gospelchor Heavens Garden gewinnen. Außerdem findet am 2. Advent ein schönes Adventskonzert in der Kirche statt.

Darüber hinaus wird in Kürze ein Koch- und Backbuch mit Rezepten von Marbacherinnen für den guten Zweck erscheinen.

Bleiben Sie auf dem Laufenden:



Fortsetzung Seite 6

Informationen in Kurzform

Notrufe

| | |
|---|------------|
| Polizei | 1 10 |
| Polizeirevier Nord..... | 78 40-0 |
| Feuerwehr und Rettungsstelle | 1 12 |
| Ärztlicher Bereitschaftsdienst der KVT..... | 116 117 |
| Notfallambulanz der KVT..... | 22 49 90 |
| Krankentransport | 7 41 51 15 |
| Kinderärztlicher Notfalldienst..... | 7 41 51 16 |
| Notruf bei Vergiftungen | 73 07 30 |
| Klinikum Erfurt, Zentrale Vermittlung..... | 7 81-0 |
| Katholisches Krankenhaus Zentrale Vermittlung..... | 6 54-0 |
| Erdgas Stadtwerke..... | 5 64 33 33 |
| Strom Stadtwerke | 5 64 10 00 |
| Trinkwasser Stadtwerke..... | 5 64 18 18 |
| Umwelttelefon | 6 46 31 43 |
| Tierheim..... | 7 46 21 05 |
| Frauenhaus..... | 7 46 21 45 |
| Nottelefon Anonyme Geburt / Babykorb: | 7 81 41 42 |

Impressum

Herausgeber:
Trägerverein Marbscher Bote e.V.
Vorsitzender: Horst-Rainer Ludwig
Anschrift: Bergener Straße 6
99092 Erfurt-Marbach
Mobil: 01 72 / 9 20 66 55

ludwig@der-marbsche-bote.de
www.der-marbsche-bote.de

Namentlich gekennzeichnete
Artikel stellen nicht unbedingt die
Meinung der Redaktion dar.

Alle redaktionellen Angaben nach
bestem Wissen und Gewissen,
aber ohne Gewähr!

Satz/Gestaltung: H.-R. Ludwig
Druck: Schöpfel GmbH Weimar
Auflage: 2.000 Stück
Erscheinungsweise: 4 x jährlich

Redaktionsschluss: jeweils 3
Wochen vor Erscheinungstermin!

Vereine

Burschenverein „Einigkeit“ e.V.
Christian Schaake
Telefon: 0176 / 70 53 52 52

**MKC „Marbacher Karneval
Club“ e.V.**
Dr. Frank Limberger
Telefon: 0160 / 1 14 92 24

IGMV e.V.
Telefon: 0171 / 6 70 82 40

Sport-Freunde Marbach e.V.
Martin Kästner
Telefon: 0172 / 8 43 58 87

**Marbacher Chorverein „Musica
Viva“ e.V.**
Christoph Maerker
Telefon: 0176 / 43 19 23 98

**Förderverein
Marbacher Lausbuben e.V.**
Franziska Röse
Telefon: 0173 / 20 48 57 6

Feuerwehrverein Marbach e.V.
Sascha Fugmann
Telefon: 0157 / 74 65 21 71

Marbscher Bote e.V.
Horst-Rainer Ludwig
Telefon: 0361 / 7 85 23 08

**AG Heimatgeschichte
Annerose Gießler**
Telefon: 0361 / 7 45 82 76

Bürgervereinigung Luisenstr. e.V.
Frank Goldmann
Telefon: 0162 / 1 05 52 50

**Förderverein der St. Gotthardt-
Kirche Erfurt-Marbach e.V.**
Michael Siegel
Telefon: 0172 / 3 61 75 87

Marbacher Kulturverein e.V.
Dietmar Eschrich
Telefon: 0160 / 94 38 86 65

Marbacher Stammtisch e.V.
Tobias Kolbe
Telefon: 0152 / 59 96 75 07

Kirchen

Evangelisches Pfarramt Marbach
Pfarrerin Tabea Schwarzkopf
Telefon: 0361 / 7 85 22 93
www.marbach-salomonsborn.de

Pfarrrei St. Laurentius
Pfarrer Christian Gellrich
Telefon: 0361 / 5 62 49 21
www.st-laurentius-erfurt.de

Dienstleistungen


Melanie M.
Ihr Friseur
99092 Erfurt-Marbach | Merseburger Straße 13
☎ 654 44 56 Mo 10-19 | Di - Fr 8-19


Physiotherapie Anett Bogatz
am Backs
Telefon: 6 57 35 14
Luisenstraße 41 · 99092 Erfurt-Marbach


FLORALES
Antje Frieis
Schwarzburger Str. 37 · ☎ 03 61 / 7 85 22 24
Mo - Fr 9.00 - 18.00 Uhr
Sa 9.00 - 13.00 Uhr


Kosmetiksalon Mandy Xylander
Bergener Str. 21
Mobil 0173 / 999 23 53
Mo/Di: 8 - 20:00 · Mi/Do: 8 - 18:00
Fr: 8 - 15:00

**Friseur
Andrea Fach**
Bergener Straße 21 · 99092 Erfurt-Marbach
Tel.: 0361 / 2 18 67 65
Termine nach Vereinbarung

HOWA FENSTER
Cornelia Poßbecker
Im Gestrüdig 20 · 99092 Erfurt/Marbach
0157/58 76 66 07 · howafenster@t-online.de


RENOVIERUNGEN
Malermester Andreas Thürmann
Telefon/Fax 7 45 48 53
0172 790 74 35
Meininger Straße 4 · 99092 Erfurt-Marbach


Innenausbau Thielemann
Suhler Straße 6 · 99092 EF-Marbach
0170 833 02 35 / info@innenausbau-thielemann.de

**Maik Centgraf
Praxis für Allgemeinmedizin**
Mo 8-14 Uhr / Di 14-18 Uhr / Mi 8-12 Uhr
Do 8-14 Uhr / Fr 8-11 Uhr
Meuselwitzer Straße 5 · Erfurt-Marbach
0361/65380033 · patient@praxis-centgraf.de

NETTI DELUXE
FRISEUR & NAGELSTUDIO
MO Hausbesuche Bergener Str. 21
DI - FR 8-17 Uhr Erfurt - Marbach
SA nach Vereinbarung Fon 0174/3858078


**BESTATTUNGSINSTITUT
STADT ERFURT**
Telefon 0361-6555777 24 h
Johannesstr. 145 · 99084 Erfurt
RAT UND HILFE IM TRAUERFALL


* 16.07.1977
† 04.06.2025
Matthias Poßbecker
Ich möchte den Marbacher Vereinen
und Freunden von Herzen für die
Organisation der Abschiedsfeier und
Unterstützung danken.
Eure Anteilnahme, eure tröstenden
Worte und euer Dasein in dieser
schweren Zeit haben mich sehr
berührt und gezeigt, wie wertvoll
Zusammenhalt und Freundschaft sind.
In Dankbarkeit - Cornelia Poßbecker

Ortsteilbürgermeisterin & Ortsteilrat informieren

Der Weg des Lebens ist begrenzt, die Erinnerung jedoch unendlich!

Mit großer Trauer nehmen wir Abschied von unserem ehemaligen Ortsteilratsmitglied Matthias Poßecker. Von 1999 bis 2009 war Matthias Ortsteilratsmitglied in Erfurt-Marbach. Er war ein engagierter und zuverlässiger Vertreter unserer Gemeinschaft, der stets für das Wohl Marbachs eingetreten ist. Oft agierte er sehr pragmatisch, bedeutet Lösungen zu suchen, nicht quatschen – einfach machen! Viele kennen ihn aber

auch z.B. als Vereinsvorsitzenden der IGMV, als Burschenvater, usw. Unser tiefstes Mitgefühl gilt seiner lieben Frau, seiner Familie und allen, die ihn kannten und schätzten. Lieber Matthias, sei gewiss, die Erinnerung bleibt, denk daran. Und eines fernen Tages seh'n wir uns alle wieder, irgendwann.

Katrin Böhlke
Ortsteilbürgermeisterin
sowie der Ortsteilrat



11. April 2025

Vor 80 Jahren wurde Marbach von der US-Armee befreit. Dies ging leider auch mit Opfern in Marbach einher. Es ist ein guter Brauch, an dem Tag der Gefallenen in Marbach zu gedenken. Aus diesem Grund wurden am 11. April 2025 durch den Ortsteilrat an den sechs Grabsteinen jeweils ein Blumengebinde niedergelegt.

Hunde gehören angeleint!

Bereits in der letzten Ausgabe 2023 stand unter diesem Motto ein Beitrag. Ich bin gebeten worden, erneut darauf hinzuweisen: Hunde gehören in Erfurt, somit auch in Marbach, angeleint. Das Ableinen ist im gesamten Gebiet von Erfurt nur auf ausgewiesenen Hundefreilaufflächen und den ausgewiesenen Freilaufflächen und in eingezäunten Grundstücken (mit Erlaubnis des Eigentümers) erlaubt. Dies regelt die Erfurter Stadtordnung § 6.

Manche Marbacher glauben auch, wenn sie außerhalb des Marbacher-Ortskerns sind, ihren Hund auf Feldwegen ohne Leine laufen lassen zu dürfen! Auch in weiter Flur von Erfurt dürfen Hunde nicht frei rumlaufen – bitte um Beachtung!

Katrin Böhlke
Ortsteilbürgermeisterin

Marbacher Senioren im Thüringer Landtag

Der Ortsteilrat organisiert an jedem 2. Dienstag im Monat für die Senioren einen Seniorennachmittag. Organisiert wird dies immer von unseren Ortsteilratsmitgliedern Frau Schaaake und Frau Blasse.

Am 13. Mai 2025 ging es diesmal schon mittags los, denn diesmal stand ein Ausflug zur Besichtigung des Thüringer Landtages an. Beim Thüringer Landtag begrüßte uns dann

Niklas Wassmann (CDU), neues Mitglied des Thüringer Landtages, auch durch die Stimmen von vielen Marbachern. Dass der Besuch klappen konnte, ist ihm zu verdanken. Vielen Dank an Herrn Wassmann, aber auch an Frau Schaaake und Frau Blasse, die als Ortsteilratsmitglieder die Tour organisierten.

Katrin Böhlke
Ortsteilbürgermeisterin

Papiertonnen in Marbach

In Marbach gibt es zwei Papiertonnen für den Ort. Leider ist es wie mit der Ordnung bei den Grüncontainern. Manche halten sich an die Ordnung, manche nicht. So bin ich von Anwohnern gebeten worden, hier an die Marbacher zu appellieren, dass Papier, Kartons usw. ordnungsgemäß einzuwerfen sind. Zuviel liegt neben den Tonnen oder fliegt durch die Gegend. Styropor-Abfall, der als Verpackung verwendet wurde und ganz regulär im Haushalt anfällt, gehört in die Gelbe Tonne oder zum Wertstoffhof. Nur so können wir es schaffen, dass die Papiertonnen in Marbach erhalten bleiben.

Katrin Böhlke
Ortsteilbürgermeisterin

Wochenend-Brötchen

Der Weg des morgendlichen Gassi-Gehens mit dem Hund führt nicht selten bei manchen Marbachern am Bäcker vorbei. Für Anwohner rund um unsere Bäckerei Thieme gibt es aber an den Wochenenden oft frühmorgens kein ungestörtes Ausschlafen mehr. Hunde, die das Warten noch nicht – oder nie gelernt haben – bellen in der Zeit vor dem Bäcker so sehr, dass man mich erneut um Hilfe gebeten bat. Vielleicht können andere Hundebesitzer mal mit Rat und Tat den betreffenden Hundebesitzern beiseitestehen, falls es Ihnen selbst mal früh beim Bäcker auffällt. Auch für den Hund könnte vielleicht dann das zukünftige Warten entspannter werden.

Katrin Böhlke
Ortsteilbürgermeisterin

Amtsblatt

Da die Zustellung der Amtsblätter seitens der Stadtverwaltung unregelmäßig erfolgt, werden derzeit in allen Ortsteilen sogenannte Klaukästen für die Amtsblätter aufgestellt. Bürger haben so die Möglichkeit, sich das aktuelle Amtsblatt aus diesen Klaukästen zu entnehmen. Für Marbach ist ein solcher Klaukasten an der Bushaltestelle Marbach in der Schwarzburger Straße aufgestellt.



Auszüge aus chronikalischen Aufzeichnungen des Pfarrarchives

Der Chronist berichtet über den Neuguss einer kleinen Glocke:

„Den 10. Februar 1835 von nachmittags 3 Uhr an ward die hiesige kleine Glocke, welche beim Einläuten des Osterfestes vorigen Jahres zersprungen war, 24 Stunden ohne Unterbrechung Tag und Nacht Probe geläutet. Der Glockengießer Benjamin Sorge zu Erfurt hatte sie auf Kosten der Gemeinde gegossen. Der Guß kostete 28 Thaler.“

Über die Witterungsverhältnisse des Jahres 1835 gab das Dorfgericht folgenden Bericht:

„Nachdem im Januar und Februar ohne Unterbrechung heftige Stürme getobt hatten, welche häufig Regen, aber fast keinen Schnee, der jedoch nicht liegen blieb, brachten und entstand den 5. Februar abends zwischen 10 und 11 Uhr ein starkes Gewitter mit vielen Blitzen und Donner, welches in ganz Deutsch-

land der Fall war... Auch den 3. März, Fastnacht, Nachmittag 4 Uhr erhob sich bei einem heftigen Sturm ein Gewitter mit Blitz und Donner... Der diesjährige Sommer war sehr warm, und an Regen fehlte es gänzlich, daher der Mangel an Klee entstand, die Feldfrüchte und das Obst gerieten gut, vorzüglich Korn, Weizen und Birnen.“

Auch ein spektakuläres Naturereignis wurde 1835 beobachtet: „Zu Anfang des Oktobers bis Mitte November ward der berühmte Halleysche Komet am nördlichen Himmel sichtbar, sein Kern war matt, der Schweif lang, doch auch nicht sehr hell.“ (Benannt nach dem Engländer Edmund Halley 1656-1742)

Marbach 1-3, Gemeindefrechnungen Stadtarchiv Erfurt
erstellt von
Waldemar Haußen/Franz Geiger

Es ist wieder Oktoberfest in Marbach!!! (24./25. Oktober 2025)

Auch in diesem Jahr und zum bereits 6 Mal verwandelt sich das Sport- und Freizeit Zentrum (SuFZ) Marbach in ein weiß-blaues Festzelt. Auch 2025 wollen wir wieder an die tolle Stimmung der letzten Jahre anknüpfen, damit Marbacher und Gäste wieder zünftig feiern und tanzen können und die bayerische Gemütlichkeit bei zünftigen Schmankerln und einem guten Paulaner-Bier zelebriert werden können.

Und weil Dirndl und Lederhose zu chic sind, um im Schrank zu hängen, sind wieder alle willkommen, ein traditionelles Oktoberfest fast wie auf der Wies'n zu feiern.

Den Auftakt macht wie immer unser Oktoberfest-DJ Rico am Freitag und wird in diesem Jahr von SAMU mit einem Gastauftritt unterstützt, ehe die „Rock-Zipfl“ aus Franken auch in diesem Jahr die Halle dann am Samstag rocken werden und versprochen haben, noch einen drauf zu legen.

Beginn ist jeweils um 18 Uhr (Einlass ab 17.30 Uhr). Auch in diesem Jahr bieten wir Euch wieder tolle Stimmung, eine Klasse Live-Band, süffiges Bier und eine Schmankerl-Platte pro Tisch, welche im Preis bereits enthalten ist. Es können sowohl ganze Tische als auch Einzelkarten gekauft werden. Der Kartenvorverkauf im „Marbacher Schlößchen“ in der Zeit von jeweils 17.30 – 19.00 Uhr findet statt an folgenden Terminen:

9. Juli / 10. September
Kartenreservierungen können auch ab sofort mit dem Betreff „Karten Marbacher Oktoberfest“ per e-mail durchgeführt werden unter frank.marini@marini-event.de. Aktuelle Infos auch unter www.oktoberfest-marbach.de
Wir freuen uns auf Euren Besuch und ein tolles Marbacher Oktoberfest 2025

V.f.d.R.d.I.
Frank Marini

10 Jahre gelebte Inklusion in Marbach Das tegut... Lädchen feiert Jubiläum

Marbach, Herbst 2025 – Ein Grund zum Feiern: Unser tegut... Lädchen in Marbach wird 10 Jahre alt! Seit 2015 ist es fester Bestandteil der Nahversorgung im Ortsteil – betrieben von der Inklusionsfirma Christophorus Dienstleistungen gGmbH mit einem engagierten Team aus Menschen mit und ohne Behinderung.

Was einst als Modellprojekt begann, ist heute ein lebendiges Beispiel für gelungene Inklusion. Unsere Mitarbeitenden sind nicht nur kompetente Verkäuferinnen und Verkäufer, sondern vertraute Gesichter und Gesprächspartner für viele Kundinnen und Kunden im Ortsteil – mit Herz, Verlässlichkeit und Teamgeist. Zum Jubiläum gibt's doppelt Grund zur Freude: Wir feiern nicht nur unser 10-jähriges Bestehen, sondern

auch die Wiedereröffnung unseres Fleischers – mit einem kleinen, aber feinen Sortiment an frischen, regionalen Spezialitäten. Zusätzlich erweitern wir unser Angebot um einen Imbiss: Freuen Sie sich auf frisch belegte Baguettes und warme Snacks – ideal für die Mittagspause oder den kleinen Hunger zwischendurch.

Feiern Sie mit uns! Zum Jubiläum erwarten Sie besondere Aktionen, leckere Kostproben und viele freundliche Gesichter. Vielen Dank für Ihre Treue! Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr Team vom
tegut... Lädchen Marbach

Claudia Hasselmann
Betriebsleiterin
Christophorus Dienstleistung

10 Jahre Förderverein der St. Gotthardt-Kirche von Marbach

Mit einem Schreiben vom 20.05.2015 lud unser damaliger evangelischer Pfarrer Ricklef Münnich zur Gründungsversammlung eines Fördervereins der St. Gotthardt-Kirche Erfurt-Marbach ein, die am 03.06.2015 um 19.30 Uhr im Marbacher Schlößchen stattfand. An dieser nahmen 20 Personen sowohl von der evangelischen als auch von der katholischen Gemeinde teil. Denn der künftige Verein soll ökumenisch agieren, da die Marbacher Kirche von beiden Konfessionen genutzt wird. Von den 20 Personen erklärten sich

17 bereit, den Verein zu gründen und Vereinsmitglieder zu werden. Es wurde eine Satzung diskutiert und verabschiedet sowie ein Vorstand gewählt. Dieser konstituierte sich in seiner ersten Sitzung am 10.06.2015 und beschloss erste Ziele der Vereinsarbeit, d.h. vor allen Aktionen zu planen, über die Spendengelder eingesammelt werden können.

Mehr dazu in der nächsten Ausgabe des Boten.

Michael Siegel
1. Vorsitzender

Neuer Termin Teichfest

Liebe Marbacher und Marbacherinnen, aus organisatorischen Gründen müssen wir das Teichfest um eine Woche verschieben. Neuer Termin ist der 13.09.2025! Am besten ändert ihr gleich euren Eintrag im Kalender, um auf Nummer sicher zu gehen. Wir begrüßen euch ab 15 Uhr am Teichplatz bei Kaffee und Kuchen und freuen uns darauf, unse-

ren „NEUEN“ im Team vorstellen zu dürfen. Mit einer Nachmittagsplanung für Groß und Klein möchten wir mit euch einen erlebnisreichen Tag verbringen. Ausführliche Information bekommt ihr über social media. Folgt uns auf Facebook, Instagram oder Whatsapp.

Eure Feuerwehr Marbach

Matthias Poßecker

* 16.07.1977

† 04.06.2025

Mit tiefer Trauer und schwerem Herzen nehmen wir Abschied von einem Menschen, der nicht nur ein Freund, sondern ein fester Teil unseres Lebens war.

Die Erinnerung ist ein Fenster, durch das wir Dich sehen können, wann immer wir wollen.

Du hast unser Marbach und die hier ansässigen Vereine geliebt und dafür gelebt. Dein Vereinsleben begann mit jungen Jahren im Chor Musica viva und weiter zu den Burschen und 2009 Burschenvater. Der MKC gehörte zu Deinem Vereinsleben, genauso wie der Feuerwehrverein, in dem Du von 2005 bis 2016 im Vorstand warst. Bei den Sportfreunden warst Du kein Mitglied, aber Du warst immer für sie da und hast mit Deiner Dir zur Verfügung stehenden Technik viel unterstützt und geholfen. Als Vorsitzender des Feuerwehrvereins kamst Du in die FGMO und wurdest zum Vorsitzenden der FGMO gewählt. Hier war es Dein Anspruch, die Marbacher Vereine noch mehr zusammenzuführen. Es ist Deine Bitte an die FGMO, diesen Zusammenhalt weiter zu leben und wir werden Dir diese Bitte erfüllen. Dir lagen alle Vereine der FGMO am Herzen. Du warst aber nicht nur Mitglied und Helfer in Vereinen, sondern Du warst auch Sponsor. Deine Sponsorentätigkeit begrenzte sich dabei aber nicht nur auf finanzielle Unterstützung. Deine letzte Sponsorenaktion galt dem Förderverein der St. Gotthardt-Kirche mit dem Guss der neuen Glocken. Es gab so viele schöne Momente mit Dir im Vereins- und Dorfleben. Du warst jemand, auf den man sich verlassen konnte – in guten wie in schweren Zeiten. Du hast mit uns gelacht, geblödel, geträumt, geschwiegen, getragen. Du bist gegangen, viel zu früh, und hinterlässt eine große Lücke. Dein Lachen, dein Rat, deine stille Stärke und dein offenes Herz werden uns für immer fehlen. Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und besonders seiner Ehefrau Conny.

Interessengemeinschaft Marbacher Vereine e.V.



Die Kirchengemeinden informieren

Evangelisches Kirchspiel Marbach-Salomonsborn

Gottesdienste

Unsere Gottesdienste im Sommer:

So, 6. Juli 9.30 Uhr

Gottesdienst zu Beginn der Kir-
mes: Fr, 11. 07. 18 Uhr.

Mitternachts-Andacht Fr, 11.07.
24 Uhr vor der Kirche.

So, 20.07. 11 Uhr in Salomons-
born

So, 3.08. 9.30 Uhr

So, 17.08. 9.30 Familiengottes-
dienst zum Schulbeginn.

So, 31.08. 9.30 Uhr

So, 14.09. 9.30 Uhr Diamant.
Konfirmation

So, 28.09. 14.30 Uhr Ökumeni-
scher Gottesdienst zum
Erntedank im Marba-
cher Obstgarten

Rückblick: Konfirmation Pfingsten 2025



Jugendmitarbeiter Thomas Naumann, Serafina Pohl, Maximilian Kannbley, Theo Schobeß, Jonas Kachel, Mattis Dammeyer, Constantin Maercker, Valentin Hausmann, Arno Bergner, Theodor Voigt, Pfarrerin Schwarzkopf

Ein großes Dankeschön

Allen, die das Glockenprojekt vor-
angebracht haben, sei an dieser
Stelle sehr herzlich gedankt!

Was alles dahintersteckt: Un-
zählige Telefonate mit Firmen,
Finanzplanung, Antragsstellung,
Kommunikation, Abstimmung
mit Behörden, Spendeneinwer-
ben, Öffentlichkeitsarbeit und
vieles andere mehr.

Wir brauchen Geduld und Be-
geisterung und ein gutes Mitei-
nander, um das Herzensprojekt
vieler Marbacherinnen und Mar-
bacher glücklich zum Abschluss
zu bringen.

Wir danken Ihnen und Euch

für jede Mühe, jedes Engage-
ment, für Schweiß und Tränen
und Durchhaltekraft und allen
Spenderinnen und Spendern
herzlichen Dank für Ihr und Euer
Vertrauen.

Sabine und Hartmut Bentzien,
im Namen des Fördervereins der
St. Gotthardt-Kirche Erfurt-Mar-
bach e.V. sowie Pfarrerin Tabea
Schwarzkopf

Glockenprojekt benötigt weitere Spenden

Dank des schon hohen Spen-
denaufkommens von 55.000 EUR

konnten die Bauplanungen und
der Glockenguss bereits finan-
ziert werden. Für die Finanzia-
rung des gesamten Projektes
benötigen wir aber noch Spen-
den von ca. 10.000 EUR.

Bitte helfen Sie mit, dass vom
Marbacher Kirchturm nach fast
400 Jahren wieder die Glocken
für uns und nachfolgende Ge-
nerationen erklingen können!

Spendenkonto des Fördervereins
der St. Gotthardt-Kirche:
IBAN: DE24 3706 0193 5000 1811
04 bei der Pax-
Bank eG oder nut-
zen Sie einfach den
QR-Code und spen-
den über paypal.



Katholische Innenstadtgemeinde St.-Laurentius - Kirchort St. Severi

Monatliches Totengedenken in der Allerheiligenkirche

04.07., 01.08. und 04.09.; 15 Uhr

Katholische Gottesdienste in Marbach

Jeweils 9.30 Uhr in der St.
Gotthardt-Kirche:

13. und 27.7.

10. und 24.8.

7.9.

Besondere Gottesdienste

Mi 2.7. und Do, 3.7. jeweils

10 Uhr Dom:
Kinderwallfahrt, danach Pro-
gramm auf der Severiwiese

So, 10.8. Severiwiese
RKW-Abschlussgottesdienst mit
Segnung der Schulanfängerin-
nen

Orgelkonzerte im Dom
5. und 12. und 19. Juli
jeweils 19.30 Uhr

Orgelkonzerte in der Crucis-
kirche 9., 16. und 23. August
jeweils 19.30 Uhr

Gartenandacht

Sich an den Gärten erfreuen, ins
Gespräch kommen, dazu sind Sie
herzlich eingeladen: Am 10. Juli 18
Uhr bei Familie Richter, Im Geströ-
dig 28 und am 14. August eben-
falls 18 Uhr bei Fam. Schultz in
Salomonsborn, Am Rosenborn 28

Friedensgebet

Am 7. Juli, 4. August und 1. Sep-
tember 18 Uhr in der Kirche. Her-
zliche Einladung!

Einen schönen Sommer

...wünschen Ihnen Pfarre-
rin Tabea Schwarzkopf von
der Evang. Kirchengemeinde
und Fam. Gehrman von der
Kathol. Gemeinde.

Nachruf

Der plötzliche Tod des Kirmes-
vaters Matthias Poßecker hat
uns alle sehr betroffen gemacht.
Matthias Poßecker hat sich mit
seinem Können und seinem En-
gagement für die Erhaltung der
Marbacher Kirche eingesetzt und
sich zuletzt auch an der Finanzia-
rung des Glockenprojektes
großzügig beteiligt. Er gehört
zu den Glockenstiftern, deren
Namen auf den neu gegossenen
Glocken stehen. Wir behalten
ihn in dankbarer Erinnerung
und wünschen den Angehörigen
tröstliche Gedanken und Frieden
im Herzen.

Konfirmandenzeit

Nach den Sommerferien ist das 1.
Treffen für die 7. und 8. Klasse am
Samstag, 23. August von 9.30 bis
15 Uhr, Petistr. 1.

Weitere Infos 7852293

Junge Gemeinde

15. August 17 Uhr mit Zeltüber-
nachtung im Pfarrgarten

3. und 10. Sept 17 Uhr im Ju-
gendraum

17. Sept: Die JG geht Klettern
Jugendmitarbeiter: Thomas
Naumann 01796778086

Einige Nachrichten an das All

Von Wolfram Lotz
Sommertheater: 2.08. 20 Uhr im
Pfarrgarten. In komödiantischen
Szenen stellen sich die Figuren
den existentiellen Fragen des
Lebens. Ein Abend voller Humor
und Nachdenklichkeit.

Benefiz-Konzert

Am So, 14.09. Konzert mit Lark-
some, bei sonnigem Wetter im
Pfarrgarten. Tanzen und Singen
ist ausdrücklich erwünscht! Der
Eintritt ist frei, um eine Spende
für die Glocken wird gebeten.

Kindertreff

Herzlich willkommen an alle
Kinder von 1. bis 6. Klasse. Neu-
start nach den Sommerferien
am 21. August 16 Uhr, danach
14tägig im Gemeindehaus.

Kontakt:

Sabine Hambach 0361 74434155

131 Jahre Marbacher Kirmes

In knapp 4 Wochen heißt es wieder: Kirmes in Marbach. Dieses Jahr laden wir euch vom 11. bis 13.07.2025 zu unserer Kirmes auf dem Festplatz ein. Also, wer sich bis jetzt noch nicht freigegeben hat, sollte schnell dem Chef Bescheid geben, um dann ordentlich mit uns feiern zu können. Bald ist es nun auch 1 Jahr her, seit dem 130-jährigen Jubiläum unseres Vereins. Es war ein unbeschreiblich tolles Fest und wir konnten mit eurer Hilfe wieder eine Schippe draufsetzen. Deswegen wollen wir natürlich nicht nachlassen und wieder ein Jahr mit unserer Kirmes unvergesslich machen. Einige werden sich bestimmt fragen, wie die Kirmes abläuft, und das könnt ihr in unserem Kirmeskurier am Ende des Monats nachlesen. Beginnen werden wir natürlich traditionell mit dem Tannensetzen am Freitag, zu dem gerne viele Gesichter gesehen sind, die sich anschauen können, wie die Burschen damit kämpfen,

ihre Tannen aufzustellen. Auch die altbekannten Ständchen dürfen nicht zu kurz kommen und wir freuen uns schon, mit der Ständchenkapelle durch das Dorf zu ziehen, um euch eures zu geben. Vergebt uns, falls wir ein paar Minuten später bei eurem Ständchen sind, so mancher Bursche und manche Kirmesdame kann sich nicht so schnell von seinem/ihrem (natürlich nichtalkoholischen)

Getränk trennen. Die Vorbereitungen sind im Endspurt und bald kommt die harte Arbeit: der Aufbau auf dem Festplatz. Am 08.07. wird das Zelt aufgebaut, und wie sich in den vergangenen Jahren gezeigt hat, läuft alles besser, wenn es mehr Hände gibt, die anpacken und den Burschen unter die Arme greifen. Ein großes Dankeschön möchten wir natürlich an alle Helfer des letzten Jahres rich-

ten. Wer also Lust und Zeit hat mitzuhelfen, kann ab 9 Uhr auf dem Festplatz vorbeischaun. Damit ihr auch nicht verdurstet und verhungert, kümmern wir uns um das leibliche Wohl für euch. Außerdem können wir als ältester Verein des Orts nicht behaupten ein Existenzproblem zu haben, zumal wir dieses Jahr 15 Pärchen und einen Anwärter haben. ABER wir freuen uns über jeden Burschen aus dem Dorf, der den Verein weiter am Leben erhalten will und sich bei uns als Anwärter vorstellt. Insofern du ledig bist, das 16. Lebensjahr vollendet hast und Interesse hast, dich ein Jahr lang zu beweisen, melde dich gerne bei uns!

In diesem Sinne wünschen wir allen Marbachern nur das Beste und hoffen auf ein schönes Kirmesfest mit euch zusammen, auch wenn es in diesem Jahr etwas anders sein wird.



Eure Burschen des
Marbacher Burschenvereins

Girl-Power in Marbach

Zur zweiten Auflage des Marbacher Girls-Cup trafen sich am 01. Mai 12 Teams mit insgesamt etwa 140 fußballbegeisterten Mädchen aus ganz Thüringen, um den Marbacher Girls-Cup auszutragen. Auf drei Kleinfeldern wurden parallel die Turniere der D- und C-Juniorinnen ausgetragen. Die etwa 200 Zuschauer sahen bei schönstem Sonnenschein nicht nur spannenden, sondern auch sehr anspruchsvollen Fußball. Auch beim Rahmenprogramm hatte man sich viele Gedanken gemacht und so wurde den Mädchen zwischen den Spielen die Möglichkeit geboten, sich an der Torwand zu messen, um die Wette zu jonglieren und die Torschussgeschwindigkeit messen zu lassen. Weiterhin zeigten junge Kämpferinnen des in Marbach ansässigen Vereins „Erfurter-Kampfsportzentrum e.V.“ den jungen Fußballerinnen,



wie man sich befreien kann, wenn man festgehalten oder bedrängt wird. Auch an selbstgebackenen Kuchen, Getränken und Bratwürsten fehlte es nicht. Sportlich konnten sich beim Turnier der D-Juniorinnen die Hausherrinnen der Sport-Freunde

Marbach den Girls-Cup sichern und den EFC Ruhla 09 und den SV 1990 Ebersdorf auf die Plätze zwei und drei verweisen. Bei den C-Juniorinnen ging der diesjährige Girls-Cup an die Uniques Mädchen, eine Kreisauswahl des Saale-Holzland Kreises. Die Titel-

verteidigerinnen aus Marbach belegten den zweiten Platz und als Dritte auf dem Treppchen waren die Südhüringerinnen von Falke Sachsenbrunn. Das positive Feedback der Gastgeber wurde von den Zuschauern, Spielerinnen und Betreuern der Gäste mehrfach bestätigt und die Siegerehrung wurde zurecht mit den Worten eröffnet: „Gewinner der heutigen Turniere ist definitiv der Thüringer Mädchenfußball!“

Das nächste sportliche Highlight der Sport-Freunde Marbach ist das diesjährige Sportfest, das vom 15.08.-17.08. bekanntermaßen noch eine Nummer größer wird und auch in diesem Jahr mit den traditionellen und beliebten Wettkämpfen lockt, aber wie immer auch einige Überraschungen bietet.

Martin Kästner
SF Marbach

Vereinsleben & Sponsoren

Marbacher Stammtisch e.V. - Frisch gegründet, voller Ideen und Lebenslust!

Von heimlichen Treffen zum offiziellen Verein – ein bunter Haufen Männer bringt frischen Wind nach Marbach

Lange Zeit war er eher ein gut gehütetes Geheimnis – der Marbacher Stammtisch. Eine Bruderschaft, die sich den schönen und heiteren Dingen des Lebens verschrieben hat. Heimliche Treffen an wechselnden Orten, viel Gelächter, gute Gespräche und das ein oder andere kühle Bier gehörten zu den Eckpfeilern dieser Gemeinschaft.

Doch damit ist jetzt Schluss: Die Männer hinter dem Stammtisch haben den Schritt gewagt und ihren Kreis offiziell gemacht. Der Marbacher Stammtisch e.V. ist geboren – mit Satzung, Vor-

stand und dem Ziel, das Dorfleben aktiv mitzugestalten und gemeinsam spannende Projekte anzupacken.

Wer sind diese Männer? Eine illustre Truppe mit Herz, Schalk und einer Prise Wahnsinn. Vom Vorstandsvorsitzenden Tobias Kolbe, der mit Papa-Alltag und Vereinsengagement jongliert, über den unermüdlichen Kassierer Paul Günther, der mit seiner Tatkraft schon so manche Herausforderung gemeistert hat, bis zum Vereinsschreiberling Philipp Leffler, der den Verein digital und textlich am Leben hält. Dazu gesellen sich Jacob Wilke, alias Willi Wonka, Lucas Kaufhold, der „grimmige IT Profi“ mit weichem Kern, Lukas Fabig,

der in 3 Monaten mehr Marbacher Vereinen beigetreten ist als in den 25 Jahren davor, Jonas Vetterlein, der künstlerische Freigeist und Franz Neumann, der „Chaos-Zimmermann“ mit der Energie eines Duracell-Hasen.

Nicht zu vergessen ihr wichtigstes Mitglied: das Bier – in all seinen Variationen und mit besonderer Liebe zur heimischen Brauerei aus Apolda.

Der Marbacher Stammtisch steht für Geselligkeit, Zusammenhalt und das Feiern des Lebens – immer mit einem Augenzwinkern und der Bereitschaft, auch mal ordentlich Quatsch zu machen. Doch hinter dem Spaß steckt mehr: die Leidenschaft, Marbach lebendig und bunt zu hal-

ten und gemeinsam Neues zu schaffen.

Mit regelmäßigen Treffen in der gemütlichen „Gartenhütte Deluxe“ und der Unterstützung aus dem Dorf will der Verein nicht nur Freundschaften vertiefen, sondern auch das Gemeinschaftsgefühl stärken.

Wir dürfen gespannt sein, welche Abenteuer und Projekte die Stammtisch-Brüder als nächstes aushecken – eines ist sicher: Langweilig wird es mit ihnen nicht!

Wer mehr über den Marbacher Stammtisch e.V. erfahren möchte, kann den Verein auf Instagram begleiten.

Philipp Leffler

Wieder Gastronomie im BORNTAL

Seit Ende letzten Jahres geht es im Borntal gastronomisch wieder weiter. Das ehemalige Steakhaus am Langen Graben wird unter der Regie von Stephan Schäfer fortgeführt. Stephan ist der jüngere Bruder von Matthias Schäfer, der über drei Jahrzehnte die Gaststätte mit seiner Frau betrieben hat.

Für Stephan ist es eine Rückkehr zu seinen gastronomischen Wurzeln in Erfurt. Er hatte in den 90-iger Jahren im Steakhaus schon gekocht.

Es gibt auch nach wie vor am Langen Graben gut bürgerliche deutsche Küche. Er war dann fast zwei Jahrzehnte am anderen Ende der Welt, Im Mai 2024 ist er von Neuseeland nach Erfurt zurück-

gekehrt, Seine Lebenspartnerin Soo und ihre gemeinsame Tochter Angelina haben ihn begleitet. Nach ein paar Umbau- und Reparaturarbeiten ist die Gaststätte seit Ende Oktober 2024 wieder geöffnet. Da wir in den über 30 Jahren immer wieder zahlreiche Gäste aus Marbach begrüßen durften, würde ich mich freuen, wenn sie auch weiterhin uns ihr Vertrauen schenken würden.

In diesem Sinne verbleiben wir mit freundlichen Grüßen, ihre Familie Schäfer und Mitarbeiter.

Unsere Telefonnummer ist die 0361/74733752, und im Internet unter Gasthaus Am Borntal.

Wir freuen uns auf Euer Kommen.
Stephan Schäfer

Kultur auf der Treppe in Marbach

Erfurt hat seine Domstufen-Festspiele. Jetzt zieht Marbach nach. Der Marbacher Kulturverein will die "Marbacher Kulturterrasse" ins Leben rufen. Bespielt wird am 30. August ab 14 Uhr der Treppe, von der Fingerhutstraße bis zur Jakob-Bernhardi-Straße. Die Treppe soll für Puppenspieler, Zauberkünstler, Akrobaten oder Musiker eine Plattform bieten. Sie zeigen ein kurzes, sich wiederholendes Programm. Das Figurentheater Christiane Weidinger hat bereits zugesagt, ebenso Michael Tkacz von der Theaterfirma, das Duo Consensu, die Seideneule und zwei Breakdancer. Weitere Marbacher, die ihr Hobby einmal einem größeren Publikum präsentieren wollen, sind willkommen.

Das Publikum wechselt dabei von Spielort zu Spielort und kann sich unterwegs mit leckeren Gaumenfreuden stärken.

Vorgemerkt werden kann sich auch der 27. September. Im Pfarrgarten in der Petristraße findet ab 14 Uhr der Herbstmarkt statt. Wem schon eher der Sinn nach Kino steht, sollte sich den 16. September notieren. Ab 20 Uhr flimmert der Streifen „Der Geschmack der kleinen Dinge“ im Gemeinderaum über die Leinwand.

Wer Lust hat, sich auf der Marbacher Kulturterrasse zu präsentieren, meldet sich unter:

info@marbacherkulturverein.de

Annett Kletzke
Marbacher Kulturverein



Regionaler Honig - direkt vom Imker

Frank Mascher · info@honigonkel.de

Jetzt auch im tegut-Lädchen und bei Florales Antje Freier



St.-Gotthardt-Weg 4
99092 Erfurt-Marbach
Tel.: 0361/7456616
info@einsa-versichert.de
www.einsa-versichert.de

JETZT BEWERBEN! STELLENANZEIGEN AUF UNSERER HOMEPAGE!